

Inhaltsverzeichnis

GERTRUDE HIRSCH/PAUL HOYNINGEN-HUENE	
Einleitung	1
ELISABETH STRÖKER	
Dauer und Wandel im Selbstverständnis der Wissenschaftsphilosophie	17
KLAUS MAINZER	
Wissenschaftsphilosophie oder Wissenschaftstheorie? Zur Kritik „moderner“ und „postmoderner“ Wissenschaftstheorie – Kommentar zum Beitrag von Elisabeth Ströker	39
WOLFGANG BALZER	
Der Nutzen wissenschaftstheoretischer Analyse: dargestellt an der Frage der Gültigkeit und aus strukturalistischer Sicht	53
ERNST SPECKER	
Kommentar zum Beitrag von Wolfgang Balzer	75
PAUL HOYNINGEN-HUENE	
Diskussionsbemerkung zum Beitrag von Wolfgang Balzer	76
GERARD RADNITZKY	
Wozu Wissenschaftstheorie? Die falsifikationistische Methodologie im Lichte des Ökonomischen Ansatzes	85
GERHARD HUBER	
Wider eine reduzierte Vernunft – Kommentar zum Beitrag von Gerard Radnitzky	133

WERNER FLACH	
Karl Poppers wissenschaftsphilosophische Intention . . .	139
ERHARD SCHEIBE	
Paul Feyerabend und die rationalen Rekonstruktionen	149
HANS PRIMAS	
Zum Theorienpluralismus in den Naturwissenschaften — Kommentar zum Beitrag von Erhard Scheibe	172
JÜRGEN MITTELSTRASS	
Philosophische Grundlagen der Wissenschaften. Über wissenschaftstheoretischen Historismus, Konstruktivismus und Mythen des wissenschaftlichen Geistes	179
ULRICH MÜLLER-HEROLD	
Wissenschaftsphilosophie: Wozu? — Kommentar zum Beitrag von Jürgen Mittelstraß	213
PAUL HOYNINGEN-HUENE	
Diskussionsbemerkung zum Beitrag von Jürgen Mittelstraß	219
HERBERT HÖRZ	
Wissenschaftsentwicklung als zyklischer Typenwandel — Grundlagen einer dialektischen Theorie	227
HERMANN LÜBBE	
Dialektik, Gesellschaftssystem und die Zukunft der wissenschaftlich- technischen Zivilisation — Kommentar zum Beitrag von Herbert Hörz	252
NICHOLAS RESCHER	
Wie ist Naturwissenschaft möglich? Grundzüge eines naturalistischen Idealismus	265
HENRI LAUENER	
Die Uebereinstimmung von Geist und Natur — Kommentar zum Beitrag von Nicholas Rescher	281

HANS POSER	
Mathematische Weltbilder. Begründungen mathematischer Rationalität	289
ERWIN ENGELER	
Die Skepsis der Mathematiker gegenüber der Grundlagerrhetorik — Kommentar zum Beitrag von Hans Poser	310
KARIN KNORR CETINA	
Laboratorien: Instrumente der Weltkonstruktion	315
GERHARD SEEL	
Die Welt: kein Ort für Laboratorien? — Kritische Fragen an Karin Knorr Cetina	345
GÜNTER ROPOHL	
Über die Unvermeidlichkeit der technologischen Aufklärung	359
HANS GROB	
Ueber die Unvermeidlichkeit der technologischen Aufklärung aus der Sicht des Technokraten — Kommentar zum Beitrag von Günter Ropohl	382
PAUL HOYNINGEN-HUENE	
Diskussionsbemerkung zum Beitrag von Günter Ropohl	386
WALTHER CH. ZIMMERLI	
Ethik der Wissenschaften als Ethik der Technologie. Zur wachsenden Bedeutsamkeit der Ethik in der gegenwärtigen Wissenschaftsforschung	391
Namenregister	419
Sachregister	425
Autoren	431